

# Inhalt

*Claus-Peter Levermann*

Vorwort . . . . .	8
30 000 Fahrzeuge auf der Hauptstraße verhindert Die zehn Jahre dauernde Geburt der Fußgängerzone . . . . .	9
Auf Zigarettenbild als »Geistesgröße aller Zeiten« geehrt Franz Fritz Freiherr von Dücker erfand die Drahtseilbahn . . . . .	12
Patent-Anmeldung versäumt – Erfindung geklaut . . . . .	16
Wo gebrannt wird, kann auch getrunken werden Die Geschichte der Gaststätte Wilhelm Platthaus . . . . .	20
Schnapsbrennerei Argument für die Hönnetal-Bahn Menden trotzte Hemer und der Handelskammer . . . . .	24
Sonntags 1 000 Gäste vom Ruhrgebiet ins Hönnetal . . . . .	28
1960 heimlich Kolpinghaus an Fa. Bettermann verkauft Menden hatte weltgrößten Gesellenverein . . . . .	32
Als sich die Gesellen in Weiberröcke hüllten . . . . .	37
Um 1950 gab es in Menden 30 Schuhmacherbetriebe Älteste Gilde hat heute nur noch einen aktiven Meister . . . . .	41
Auch Adolf Kolping und Hans Sachs waren Schuhmacher . . . . .	45
Endlich genehmigt: 1785 die erste Apotheke in Menden Kaufen im »Ausland« und Fenstersturz eines Apothekers. . . . .	48
124 Jahre rührte der Hirsch, dann war er vergessen . . . . .	53
»Beiderlind'sche Hof« musste 1912 dem Rathaus weichen Zur Einweihung Wagners Tannhäuser-Klänge. . . . .	56
Ratsschänke erlebte 26 Jahre – dann kam die Polizei. . . . .	60
Britische Besatzer schwärmten vom Café Kissing Erste Bau-Akten befassen sich mit der »Klosett-Anlage« . . . . .	63
Den Rosengarten hinterm Haus kannten viele Gäste . . . . .	67
Ille mit Abitur im Café, Anne als Konditor-Meisterin . . . . .	72
»Flugzeug-Auto« war wie Peppones »Sturmwolke« Mit Pedalkraft 1933 quer durch Deutschland . . . . .	74
Drei Mendener »schnorrten« sich durch Deutschland . . . . .	79

In Frankfurter Straßenbahn rettenden Zettel zugesteckt Im Herbst 1944 jüdische Frau vor den Nazis versteckt . . . . .	84
Martha flehte auf Knien um das Leben ihres Mannes. . . . .	88
Auch Mädchen mussten mit Gasmaske üben Horst Wessel – Widukind – Schlageter . . . . .	93
Geschichte der »Bellevue« nur noch in Puzzleteilchen Hat bei Namensgebung Napoleons Bruder mitgewirkt? . . . . .	97
Lehrer und Schüler mit Rädern nach Norderney Heimann: »Die große Fahrt durchs Leben geht weiter« . . . . .	104
Erste »Amtshandlung«: Ostfriesen-Verein gegründet Ulfert Berends Nanninga wanderte nach Menden aus . . . . .	110
1933 wollte Menden »eine Dankespflicht abtragen« Joseph Papenhausen 1866 erster Mendener Ehrenbürger. . . . .	115
Klusendick schickte Lebensmittel für hungernde Kinder . . . . .	120
Kölner Dreigestirn trifft auf kurkölnischen Bischof Karnevalisten schlagen Bogen in die Vergangenheit . . . . .	126
Nach Kirschenessen Sprung in die Selbstständigkeit Fritz und Josefa gründeten Gartenlokal »Zum Korbe« . . . . .	130
Brandkatastrophe nach fröhlicher Nacht unter Eichen . . . . .	135
Kirchturm wie ein loderndes Schwert am Himmel In Halingen Kampf der Wehren bei klirrender Kälte . . . . .	139
Aus Liebe zum Jazz mit dem Vater überworfen Ali Claudi riskierte alles und wurde enterbt . . . . .	142
Als Ali im Abi jazzte, war Mathe-Schulrat überfordert . . . . .	146
Jazzter hotteten Stadt in bitterkalter Silvesternacht . . . . .	150
Mit Trommelschlag und Fahnen durch die Innenstadt Pimpfe und Jungmädel – Nazis griffen nach der Jugend . . . . .	154
Paris-Fahrten der VHS waren Klerus Dorn im Auge . . . . .	158
Energisch um das Wohl der Nachkriegsjugend gekämpft. . . . .	163
Mendener Gruppe 1968 plötzlich im »Prager Frühling« . . . . .	167
Aus den Briefen einer tapferen Hamsterfrau: »Ich weiß, wie schwer Kartoffeln sein können« . . . . .	171
Das war 1944 die letzte Kriegsweihnacht Heiligabend in die Luftschutzkeller geflüchtet . . . . .	172
Ein Moslem unter Christen: Das Leben des Dr. Nabil Malhas mit katholischen Nonnen . . . . .	173

»Hagelbette« erinnerte an Sedan und zerbröselte Frauen voran: Germania – Marianne – Britannia . . . . .	178
»Am Leib köstlich nass und wieder trocken werden« Menden baute 1914 Kaiser-Wilhelm-Bad mit Turnhalle . . .	183
Kaiser schützte Brieftauben als seine schnellsten Boten 1912 gründete Menden eine eigene Reise-Vereinigung . . .	188
Sehnsucht lässt Tauben schneller fliegen . . . . .	193
Weg von der Eisenbahn, jetzt mit dem »Kabi« unterwegs . . .	195
Bürgermeister floh wegen Schulden nach Amerika »Kettenschmiede« zwischen Hönne und Obergraben . . . .	198
Von Kiosk Werny zu Schlauchkneipe »Zur Hönne« Wirteverein gegen Konkurrenz der »Auch-Wirte« . . . . .	202